

Netzwerk Seniorinnen/Senioren Langenthal und Umgebung



Jahresbericht 2023

Lasst euch von niemandem einreden, dass ihr eure besten Jahre schon hinter euch habt.

Liebe Seniorinnen und Senioren

Wie vor Jahresfrist präsentiert sich die Weltlage durchzogen. Das Jahr 2023 war nach wie vor geprägt vom russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine. Am 7. Oktober verübte zudem die Hamas einen Terrorangriff auf Israel, woraufhin es zu einer Bodenoffensive Israels im Gazastreifen kam. Zahlreiche Leute verzichteten auf den Konsum von aktuellen Nachrichten.

Im Gegensatz dazu bezeichnen 58 Prozent der Schweizer Bevölkerung das vergangene Jahr 2023 als eher bis sehr gut. Zu den Hauptereignissen 2023 zählten für die meisten Leute das Gesundheitswesen respektive die steigenden Krankenkassenprämien (40 %) und nach der Umwelt liegt die Sorge rund um die Zukunft der Altersvorsorge/AHV (32 %) auf dem 3. Platz einer Studie der CS. Die Abstimmungsresultate vom 03. März 2024 sprechen eine deutliche Sprache.

Baustellen sind unter anderem die medizinische Versorgung im Alter (und zwar nicht in der Spitze, sondern in der Breite) und das Verschwinden von Hausarztpraxen. Problematisch sind die wirtschaftliche Lage, Existenzsicherung, Wohnprobleme und verschiedene Fragen der Betreuung von Älteren. Man kann heute von einem lukrativen Geschäft mit der Gesundheit und mit dem Alter reden. Die Politik auf allen Ebenen ist gefordert.

Wir blicken auf ein herausforderndes Vereinsjahr zurück. Im Gegensatz zur Politik reden wir nicht viel und machen Konzepte, wir handeln. Unsere Helferinnen und Helfer waren auch im Berichtsjahr 2023 aktiv.

Ein herzliches Dankeschön geht an jedes einzelne *Vorstandsmitglied* für die Arbeit und das gute Einvernehmen, an unser *Vermittlungsteam*, an unsere *Helferinnen und Helfer im Auftragsdienst*, an unser innovatives *Aktivitäten-Team*, an die *Mitglieder der Projektgruppen* und an die beiden *Revisor*innen*. Speziell erwähnen möchte ich Frau Verena Studer. Sie hat praktisch im Alleingang unseren Besuchsdienst (Stichwort «Einsamkeit im Alter») initiiert und aufgebaut. Ich verweise auf die nachstehenden Berichte aus den Ressorts.

Wir danken Allen, die unseren Verein und unsere Anliegen unterstützen und fördern, namentlich

- der *Stadt Langenthal* und allen unterstützenden *Gemeinden*, der *ref. und kath. Kirchgemeinde*, unseren Banken *Raiffeisenbank Aare Langete*, der *Baloise Bank AG* und *Berner Kantonalbank AG*, *Bürki Haustechnik AG*, *Leu Immobilien*, die *Mobiliar*, *Foto Lang* und *diff. Kommunikation AG* und weiteren Institutionen und Einzelpersonen, für ihre Unterstützung und die Zuwendungen
- unseren Partnerorganisationen *Pro Senectute*, dem *Schweizerischen Roten Kreuz SRK*, *CHOREO*, *Pro Senior*, dem *Frauenverein Aarwangen und Langenthal*, sowie den verschiedenen Institutionen in der Region, für die gute Zusammenarbeit und die Zuwendungen im Dienst der Seniorinnen und Senioren.

Zum Schluss gedenken wir unseren verstorbenen Mitgliedern, die uns für immer verlassen haben und bewahren ihnen ein ehrendes Andenken. Den Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus. Erwähnen möchte ich zwei unserer Gründungsmitglieder, Frau Anna Louise Ayoubi Denz, geb. 05.07.1945, verst. 01.07.2023 und Herrn Dr. rer.pol. Eric Buchli, Langenthal, geb. am 30.09.1940, verst. 28.09.2023. Ihre Leistungen können nicht hoch genug bewertet werden.

Ich bedanke mich im Namen des Vorstands bei Ihnen, unseren rund 730 Mitgliedern, herzlich für die Mitgliedschaft im vergangenen Jahr und wünsche Ihnen Mut und Zuversicht für die aussergewöhnliche und anspruchsvolle Zeit.

Andreas Bandi, Präsident

Berichte aus den Ressorts:**Auftragsdienst/Vermittlung****Marianne Menzi, Leiterin Vermittlung**

Nach einem Einarbeitungsjahr als Vermittlerin durfte ich vor einem Jahr – als Nachfolgerin von Irmgard Bayard – die Leitung des Vermittlungsteams übernehmen. Die Zusammenarbeit in diesem Team klappt wunderbar, und wir sind alle stets top motiviert, die Aufträge zur gegenseitigen Hilfe unter Seniorinnen und Senioren entgegenzunehmen. Wie ihr der Rubrik «Reporting» entnehmen könnt, nahm die Anzahl geleisteter Stunden unserer Helfer im Vergleich zum Vorjahr deutlich zu. Dies zeigt, dass unser Angebot einem grossen Bedürfnis entspricht! Dasselbe gilt auch für das im Frühling gestartete Besuchsprojekt, bei dem eine ganze Anzahl Seniorinnen regelmässig und ohne Entgelt Kontakt mit betagten Mitgliedern pflegt und ihnen immer wieder auf vielfältige Art Freude bereitet. Diesen Besucherinnen unter der Leitung von Verena Studer gilt unser ganz besonderer Dank!

Zusätzlich zu unseren Einsätzen im Seniorebrügg-Büro trafen wir uns jeweils Ende Monat zur Teamsitzung, um uns über die aktuellen Aufgaben zu informieren und auszutauschen. Natürlich gehört auch das gemütliche Zusammensein beim anschliessenden Nachtessen dazu. Neben unserer Vermittlungsarbeit haben wir wieder einen TCS-Fahrkurs für SeniorInnen organisiert und im August den Dankes-Apéro für unsere Helferinnen und Helfer durchgeführt. Nochmals herzlichen Dank der Männerkochgruppe unter der Leitung von Bernhard Widmer für die Zubereitung der leckeren Verpflegung! Auf Anfrage des Gewerbevereins konnten wir ausserdem ein paar HelferInnen und Kolleginnen aus dem Vermittlungsteam zur Mithilfe bei der Tombola am «Glatte Märit» im November gewinnen, was beiderseits auf ein positives Echo stiess.

Zum erfolgreichen Gelingen im vergangenen Jahr gehört allen Beteiligten ein grosses DANKESCHÖN: meinen Kolleginnen in der Vermittlung Iris Hatt, Stephanie Ingold, Verena Ruf, Christina Schlupe, Mechthilde Schmidhofer, Verena Studer und Heidi Zimmermann! Und natürlich denjenigen Mitgliedern, welche Dienste leisten und/oder solche in Anspruch nehmen oder uns in irgendeiner Weise unterstützen.

Aktivitäten**Franziska Ryf, Leiterin Aktivitäten**

Wir blicken auf ein ausgesprochen aktives Jahr 2023 zurück. Den Mitgliedern des Aktivitätenteams gingen auch dieses Jahr die Ideen nicht aus und die Angebote wurden rege benutzt. Es war eine grosse Freude, die gewohnten Gesichter und auch vermehrt neue Teilnehmende willkommen zu heissen.

Ausser den regelmässigen Freizeitangeboten von Jassen und Spielen, Spaziergang, Männerkochen, Lesezirkel, Goldies Bowling und Pétanque wurden 32 individuelle Veranstaltungen angeboten. Ausser einer Velofahrt konnten alle Anlässe durchgeführt werden.

Bestbesuchte Anlässe:

Aufgrund grosser Nachfrage fanden 2 Besuche bei den SRF Studios Zürich statt. An der Musigstube durften wir wieder fast 80 Personen begrüssen. Das Interesse am neuen Alterszentrum Haslibrunnen war sehr gross, gegen 150 Personen folgten der Einladung. Besichtigungen und Ausflüge sind im Allgemeinen sehr begehrt.

Neuigkeiten im Aktivitätenteam:

Man gewöhnt sich gerne an liebe Teammitglieder. Trotzdem muss man im Laufe der Zeit mit

Veränderungen rechnen. So hat sich Anita Egger entschieden, im kommenden Jahr etwas kürzer zu treten und ihren Ruhestand ohne grosse Verpflichtungen zu geniessen. Anita hat 7 Jahre im Aktivitätenteam ihr Bestes gegeben und viele Besichtigungen profimässig organisiert. Wir danken Anita für ihren grossen Einsatz und wünschen ihr herzlich alles Liebe und Gute für die Zukunft.

Es freut uns sehr, dass wir in Mechthilde Schmidhofer eine motivierte Nachfolgerin gefunden haben. Herzlich willkommen im Team Mechthilde!

Da Willi Jenzer 2024 langsam die Leitung der Veloausflüge in andere Hände abgeben möchte, hat sich erfreulicherweise bereits Peter Remund in die "Lehre" bei Willi begeben. Wir konnten schon im Herbst mit beiden zusammen wunderschöne Fahrten geniessen. Herzlichen Dank Willi für deine Ausdauer und Peter für deine Zusage!

Auf Anfrage der Leiterinnen und in Absprache mit Pro Senectute entschloss sich der Vorstand im Herbst das Patronat der Sonntagstreffs ab 2024 zu übernehmen. Die Gruppe trifft sich im Halbjahr ca. 11-mal, im Parkhotel Langenthal oder im Bad Gutenberg. Wir heissen alle Teilnehmenden in der Seniorebrügg herzlich willkommen! Die Treffs sind neu unter den regelmässigen Anlässen in unserem Halbjahresprogramm aufgeführt und werden auch im Wochenprogramm ausgeschrieben.

Folgende individuelle Anlässe fanden statt:

- 5 Betriebsbesichtigungen, wovon 2 mit Carausflug zum SRF Zürich
- 1 Schlossbesichtigung Burgdorf
- 1 Carausflug mit Museumsbesuch Neuthal und Schlossbesichtigung Kyburg
- 1 Stadtführung Langenthal
- 1 Musigstube
- 2 Sternwarten Besuche Langenthal
- 2 Vorträge
- 1 TCS Fahrkurs
- 8 Wanderungen, davon 1 Wanderung mit Besichtigung Reservoir Rappenkopf
- 1 Abendspaziergang mit Bräteln
- 3 Vollmond Spaziergänge
- 5 Fahrradtouren

Meinen Dank richte ich ans Vermittlungsteam und an den Betreuer der Homepage. Die Ausschreibungen der Aktivitäten werden immer prompt an unsere Mitglieder weitergeleitet. Dem Vorstand danke ich herzlich für das offene Ohr für neue Ideen und Anregungen. Ein spezieller Dank geht an mein großartiges Aktivitätenteam und an alle Gruppenleiterinnen und -leiter.

An dieser Stelle bedanke ich mich einmal mehr für die positiven Rückmeldungen und die Anregungen der Mitglieder. Es ermutigt uns, auch im Jahr 2024 wieder viele interessante Angebote zu organisieren. Ich freue mich, weiterhin mit Euch allen unterwegs zu sein!

Kommunikation

Andreas Ryf, Leiter Kommunikation

Vereinsmitglieder mit E-Mail-Konto sind im Genuss von Vorteilen!

Mit dieser Aussage möchte ich alle Vereinsmitglieder dazu motivieren, sich modernen Kommunikationsmitteln nicht zu verschliessen.

Smartphones sind weit verbreitet – benützt sie nicht nur zum Telefonieren! Das Einrichten eines E-Mail-Kontos ist in aller Regel gratis und auch nicht kompliziert und aufwändig. Wer sich nicht selbst zu helfen weiss: Beansprucht die Kenntnisse eurer Nachkommen! Und

wenn's gar nicht geht – wendet euch an unser Vermittlungsbüro. Es sind keine Computer-Kenntnisse erforderlich und hinsichtlich der Geräte: Ein günstiges Smartphone genügt!

Mit diesen einleitenden Worten möchte ich auf das Jahr 2023 zurückblicken. Die Einführung des Wochenprogramms trägt dazu bei, kurzfristig auf Angebote des Vereins aufmerksam zu machen. Die Teilnehmerzahlen bei den verschiedensten Aktivitäten bezeugen den Erfolg der regelmässigen Informationen. Aber eben – dieses Zusatzangebot ist nur dank elektronischer Kommunikation möglich – und dazu gehören die entsprechenden Empfangsgeräte!

Mit aller Deutlichkeit sei aber erwähnt, dass Vereinsmitglieder ohne elektronische Anbindung nicht schlechter informiert werden, als dies bisher bzw. früher der Fall war (wenn notwendig und gewünscht bedienen wir Betroffene nach wie vor mittels Briefpost).

Bekanntlich ist nicht alles Gold was glänzt. Dies trifft auch auf die von mir zuvor hoch gepriesenen neuen Kommunikationsmöglichkeiten zu. Elektronisch gespeicherte Daten und Informationen stellen in gewissen Kreisen ein "Handelsgut" dar, was leider nicht selten auch zu Missbrauch führen kann.

Die Datenschutzgesetzgebung versucht uns vor Missbrauch zu schützen – gelegentlich gelingt dies sogar. Die staatlichen Regelungen hinsichtlich des Umgangs mit Daten erfordern regelmässige Anpassungen. Davon waren wir auch im Berichtsjahr betroffen. Unsere Homepage musste den neuen gesetzlichen Vorschriften angepasst werden, welche per 1. September 2023 in Kraft getreten sind. Auf unserer Homepage ist das erkennbar, indem seither auf Cookies* hingewiesen wird. Zudem wird auf der Website umfangreich auf die neuen Datenschutzhinweise verwiesen (im Banner unten an jeder Seite).

Neuer Geschäftspartner per 2024

Per Ende 2023 erhielten wir die Mitteilung, dass die Firma 3W PUBLISHING AG sämtliche Kundenaufträge im Webbereich an die Firma diff. Kommunikation AG, Bern verkauft hat. Die vom Verkauf betroffenen Mitarbeitenden sind von diff. Kommunikation AG übernommen worden. Erfreulicherweise trifft dies auch auf unseren direkten Ansprechpartner zu. Für die Seniorebrügg ändert sich somit vorderhand nichts. Erfreulicherweise bleiben auch die Preise gleich – und die neue Firma engagiert sich bei der Seniorebrügg auch mit einem Sponsoring im Rahmen von 3W PUBLISHING.

** Was ist ein Cookie?*

Ein Cookie ist ein Datensatz, der von einem Webserver auf der Festplatte des Nutzers hinterlegt wird. Bei der erhaltenen Datei handelt es sich um eine Zeichenkombination bestehend aus Ziffern und Buchstaben, welche dem Nutzer (Client) eine bestimmte Identität zuweist.

Quelle: Wikipedia

Finanzen

Thomas Blatter, Leiter Finanzen

Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung ist wie in vergangenen Jahren aufgeteilt in die Betriebsrechnung und die Rechnung des Nelly-Zbinden-Fonds. Die Revisorin Erika Studer und der Revisor Hans Gfeller haben beide Rechnungen geprüft. Der Revisionsbericht und beide Jahresrechnungen befinden sich bei den Anlagen zum Jahresbericht.

Die **Betriebsrechnung** umfasst alle Geschäftsfälle des ordentlichen Betriebes der Seniorebrügg. Die Zusammenfassung der Erfolgsrechnung präsentiert sich wie folgt:

	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	CHF 24'167	CHF 29'717	CHF 29'582
Ertrag	CHF 24'558	CHF 30'150	CHF 30'337
Gewinn/Verlust	CHF 391	CHF 433	CHF 755

Nachdem die Erneuerung der Büro-IT anfangs des Berichtsjahres abgeschlossen und der entsprechende Aufwand mit der Ende 2022 gebildeten Rückstellung ausgeglichen werden konnte, ist der Gesamtaufwand im Vergleich zum Vorjahr tiefer ausgefallen. Zu den tieferen Ausgaben hat auch die vollständige Übernahme der Kosten für die Mitgliederversammlung 2023 durch die Raiffeisenbank beigetragen. Im Vergleich zum Budget mussten wir für Büromaterial und Porti weniger ausgeben. Ebenfalls die Aktivitäten haben, trotz des umfangreichen Programmes, weniger Ausgaben verursacht.

Durch den erfreulichen Mitgliederzuwachs ist der Ertrag aus Mitgliederbeiträgen auf über CHF 14'000.— gestiegen. Infolge dieses Ertrages und der oben erwähnten Einsparungen haben wir lediglich CHF 5'000.— aus dem Nelly-Zbinden-Fonds der Betriebsrechnung gutgeschrieben. Damit konnte die Betriebsrechnung mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 391.— abgeschlossen werden.

Die **Bilanz** zeigt den praktisch unveränderten Bestand an flüssigen Mitteln per 31.12., welcher zur Erfüllung der laufenden Verpflichtung verwendet werden kann.

Das Eigenkapital der Betriebsrechnung beträgt nach der Verbuchung des Jahresgewinnes neu CHF 21'789.—.

Betriebsbudget 2024

Es sind verschiedene interessante Aktivitäten geplant, was zu einer leichten Erhöhung dieser Ausgabenposition führt. Die übrigen Ausgaben sollten sich im Rahmen der Vorjahre bewegen. Im Hinblick auf allfällige kleinere Projekte ist im Ertrag wieder ein zusätzlicher projektbezogener Bezug aus dem Fonds enthalten.

Jahresergebnis 2023 des Nelly-Zbinden-Fonds

Markus Dübendorfer

Das Vermögen des Nelly Zbinden Fonds wird gemäss dem Fondsreglement vom Anlageausschuss nach den Grundsätzen einer sorgfältigen Vermögensverwaltung verwaltet. **Das Eigenkapital des Fonds ist 2023 um 37'752.98 Franken auf 597'428.49 Franken gestiegen.** Das Wertschriftendepot hat mit Kursgewinnen von 33'311.36 einen Teil der Verluste des Jahres 2022 wieder aufgeholt. An Dividenden und Zinsen hat der Fonds 11'580.85 Franken eingenommen.

Der **Aufwand**, ohne den Beitrag an die Betriebsrechnung, beträgt 2'139.23 Franken. Es sind dies ausschliesslich Depotgebühren und die Spesen der Banken.

Den **Ertrag** von 44'892.21 Franken setzt sich aus den Kursgewinnen von 33'311.36, den Dividenden der Wertschriften und den Zinsen zusammen.

Das **Finanzergebnis** beträgt somit +42'752.98 Franken.

Beiträge aus dem Fonds: Der Beitrag an die Betriebsrechnung konnte mit 5'000 Franken gegen über dem Budget von 12'000 Franken relativ tief gehalten werden Dies, weil auch die Betriebsrechnung ein positives Ergebnis erzielte.
Beiträge an externe Projekte fielen 2023 keine an.

Entwicklung des Fondsvermögens:

31.12.2018	537'533 Franken	31.12.2021	637'627 Franken
31.12.2019	595'533 Franken	31.12.2022	559'676 Franken
31.12.2020	588'071 Franken	31.12.2023	597'428 Franken

Zur Bilanz des Fonds:

Die Mittel des Nelly Zbinden Fonds sind per 31.12.203 wie folgt angelegt:

		<u>Kursgewinn 2023</u>
Flüssige Mittel und Guthaben:	Fr. 36'121	
Anlagefonds bei der BEKB	Fr. 177'696	+ 6.16%
Anlagefonds bei der Raiffeisenbank	Fr. 165'865	+ 3.64%
Aktien bei der SoBa Langenthal	Fr. 217'746.	+ 8.57%

Alle Aktien sind ertragsstarke Werte aus dem Schweizer Market Index SMI. Unsere Aktien haben mit 8.57% wesentlich mehr zugelegt, als der SMI mit 3.81% Auch die Fonds erzielten ein besseres Ergebnis als im Vorjahr.

Der Vorstand ist sich bewusst, dass in auch in Zukunft die Kurse der Wertschriften stark schwanken können. Auf die Bildung einer Wertschwankungsreserve wird aber verzichtet, da solche Schwankungen verkraftet werden können.

Im **Budget 2024** des Fonds sind wieder Beiträge an die Betriebsrechnung von 12'000 Franken vorgesehen. Ein Beitrag an ein externes Projekt wird der Mitgliederversammlung vorgelegt. Da aber erst dann über den Beitrag entschieden wird, kann der vorgesehene Betrag noch nicht ins Budget aufgenommen werden. Insgesamt ist das Budget des Fonds aber wenig aussagekräftig, da die Kursentwicklung der Wertschriften nicht zuverlässig vorausgesagt werden kann.

Reporting

Markus Dübendorfer, Leiter Reporting

2023 wurden 58% mehr Helferstunden geleistet als im Jahr 2022. Von den Leistungen waren auch 2023 die Gartenarbeiten besonders gefragt. Die grosse Zunahme bei den Kontakten ist auf die Einführung eines aktiven Besuchsdienstes zurückzuführen.

Den Höhepunkt bei den Anlässen bildeten auch 2023 die **Mitgliederversammlung** und die **Musigstubete**.

Im Jahr 2023 wurden insgesamt 4'302 Stunden geleistet:

Geleistete Stunden	2023	2022	2021
Erfüllte Aufträge	2'103	1'331	1'468
Vermittlungsdienst	688	635	525
Planung und Leitung von Aktivitäten	804	832	389
Vorstandsarbeit und Administration	707	675	516
Total	4'302	3'473	2'898

Die **Stunden für die von den Helfenden erfüllten Aufträge** verteilen sich auf die verschiedenen Kategorien wie folgt:

Geleistete Stunden	2023	2022	2021
Arbeiten im Haus	310	204	107
Arbeiten ums Haus (Gartenarbeiten)	1'008	763	902
Administration / PC	145	80	48
Begleitung / Fahrten	260	145	146
Kontakte	264	33	173
Begleitung zu kulturellen Anlässen	3	1	0
Übrige Dienstleistungen / Projekte	113	105	93
Total	2'103	1'331	1'468

Die **2'103 geleisteten Arbeitsstunden** wurden von **50 Mitarbeitenden, bei 1'712 Einsätzen, für 108 Auftraggebende** erbracht. In der Anzahl der Einsätze sind relativ viele Kurzeinsätze (Briefkasten leeren, Katze füttern, usw.) enthalten.

Ausblick 2024!

Wir sind auch 2024 für Sie da und freuen uns über Alle, die sich in der Seniorebrügg persönlich einbringen, im Vorstand mitarbeiten, oder nach den eigenen Wünschen und Bedürfnissen mitmachen.

Wir sind für Ihre Ideen und Anregungen zur Erweiterung unserer Aktivitäten in jeder Hinsicht dankbar. Melden Sie sich bitte bei Andreas Bandi oder Franziska Ryf oder bei einem anderen Vorstandsmitglied.

Wenn Sie an unseren Aktivitäten teilnehmen wollen, machen Sie einfach mit.

Falls Sie im Auftragsdienst mitwirken möchten, oder Hilfe und Unterstützung brauchen, so wenden Sie sich an Marianne Menzi.

Kontakt / Homepage: www.seniorebruegg.ch / E-Mail: seniorebruegg@bluewin.ch /
Telefon: +41 62 923 41 92 / Brief: Gaswerkstrasse 33, 4900 Langenthal

Langenthal, 22. März 2024

Seniorebrügg Langenthal und Umgebung
namens des Vorstandes, *Andreas Bandi, Präsident*

Anlagen

Anlage 1, Jahresgrafiken/Eckwerte 2023

Anlage 2, Quartalsgrafiken/Eckwerte 2023

Anlage 3, Bilanz/Erfolgsrechnung 2023, Budget 2024

Anlage 4, Abschluss Nelly-Zbinden-Fonds 2023

Anlage 5, Revisionsbericht 2023